

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

30.01.2021

1. Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Tödlicher Verkehrsunfall

Verantwortlich: Corinna Fröhlich(cf), Thomas Fröhlich(tg)

Tödlicher Verkehrsunfall

Reichenbach, B 6 Höhe Abzweig Königshainer Straße

29.01.2021, 18:40 Uhr

Am Freitagabend kam es gegen 18:40 Uhr in Reichenbach zu einem tragischen Verkehrsunfall mit einer getöteten und einer schwerverletzten Person. Eine 37-jährige deutsche Fahrerin eines Pkw Skoda Octavia befuhr die Bundesstraße 6 aus Richtung Löbau kommend in Richtung Görlitz. In Oberreichenbach, in einer langgezogenen Linkskurve, drehte sich das Fahrzeug auf schneebedeckter Fahrbahn nach links ein und kollidierte im Bereich der Beifahrertür mit dem im Gegenverkehr befindlichen Pkw Hyundai. Die Fahrerin des Skoda wurde durch die Kollision in ihrem Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Kräfte der Feuerwehr aus ihrem Fahrzeug befreit werden. Sie wurde in ein Krankenhaus verbracht, wo sie kurze Zeit später ihren Verletzungen erlag. Der 57-jährige deutsche Hyundaifahrer wurde zur Behandlung stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Für die Zeit der Unfallaufnahme durch den Verkehrsunfalldienst und einen eingesetzten Gutachter erfolgte die Sperrung der Bundesstraße 6 für ca. 3 Stunden. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von ca. 40.000 Euro. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Polizei beendet Drogenfahrt

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

BAB 4, Fahrtrichtung Dresden

30.01.2021, 03:38 Uhr

In der Nacht zum Samstag erweckte ein Fahrzeugführer die Aufmerksamkeit einer Streife der Autobahnpolizei Bautzen. An der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf unterzogen die Beamten den Pkw BMW einer Kontrolle. Bei dem 32-jährigen Weißrussen lag der Verdacht nahe, dass dieser unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Bei dem Fahrzeugführer wurde eine Blutentnahme durchgeführt und ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde unterbunden. (tg)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Liegegebliebener Tankwagen sorgte für Verkehrsbehinderung

Wehrsdorf, B 98, Am Steinberg

29.01.2021, 12:30 Uhr – 22:00 Uhr

Ein mit Glycerin beladener slowakischer Tankwagen kam aufgrund von Winterglätte an einer Steigung zum Stehen und drohte zu kippen. Zur Sicherung und Bergung des Lkw musste ein Kran eingesetzt werden, welcher das Fahrzeug stabilisierte. Hierfür musste die Straße für mehrere Stunden voll gesperrt werden. Erst um 22:00 Uhr war die Bergung beendet und die Strecke für den Verkehr wieder freigegeben. (tg)

Autofahrer volltrunken am Steuer

Steinigwolmsdorf, Zittauer Straße

29.01.2021, 21:03 Uhr

Beamte des Polizeireviers Bautzen stoppten in Steinigtwolmsdorf einen Pkw Renault. Der 60-jährige Deutsche wurde zum Atemalkoholtest gebeten. Der Wert erstaunte selbst die erfahrenen Polizisten. Das Gerät zeigte über 2,8 Promille an. Der Führerschein wurde beschlagnahmt und eine Blutentnahme durchgeführt. Der Fahrer muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (tg)

Radfahrerin von Baumaschine erfasst

Wittichenau, Kamenzer Straße

29.01.2021, 15:39 Uhr

Am Freitagnachmittag kam es auf der Kamenzer Straße in Wittichenau zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Radlader und einer Fahrradfahrerin. Der 37-jährige Baumaschinenführer übersah aufgrund der Ladeschaufel eine 70-jährige Radfahrerin, so dass es zur Kollision kam, in deren Folge

die Dame schwer stürzte. Die Radfahrerin wurde durch den Rettungsdienst zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Die weiteren Ermittlungen werden vom Verkehrsdienst des Polizeireviers Hoyerswerda geführt. (tg)

Schneeglätte führt zu Unfällen mit mehreren Verletzten

Ralbitz-Rosenthal, S 97

29.01.2021, 15:05 Uhr

Auf schneeglatte Fahrbahn verlor am Freitagnachmittag ein 24-jähriger VW-Fahrer auf der S 97 in Richtung Zerna die Kontrolle über sein Fahrzeug. In einer Rechtskurve kam er ins Schleudern und kollidierte mit einem im Gegenverkehr befindlichen Opel. Dieser war besetzt mit der 34-jährigen Fahrerin sowie drei Kindern im Alter von nur wenigen Wochen und 8 Jahren. Alle Beteiligten wurden vorsorglich in ein Krankenhaus gebracht. Schwere Verletzungen blieben zum Glück aus. Die beiden Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden wird auf ca. 15.000 Euro geschätzt. (tg)

Pulsnitz OT Friedersdorf, S 104 Königsbrücker Straße

29.01.2021, 14:15 Uhr

Ein weiterer Unfall bei Schneeglätte ereignete sich auf der S 104 zwischen Friedersdorf und Pulsnitz. Hier verlor eine 20-jährige VW-Lenkerin die Kontrolle über ihr Fahrzeug und kollidierte auf der Gegenfahrbahn mit einem am Fahrbahnrand haltenden VW eines 60-jährigen. Die Fahrerin des VW wurde ins Krankenhaus gebracht. Die Straße war zeitweise voll gesperrt. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 15.000 Euro. (tg)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

E-Bike aus Keller entwendet

Görlitz, Reichenbacher Straße

28.01.2021, 16:30 Uhr - 29.01.2021, 10:30 Uhr

In der Zeit von Donnerstag, gegen 16:30 Uhr bis Freitagvormittag, gegen 10:30 Uhr entwendeten unbekannte Täter aus einem Mehrfamilienhaus ein E-Bike. Das Rad wurde am Donnerstagnachmittag durch den Eigentümer im Hausflur abgestellt und mittels Kettengliederschloss in sich gesichert. Die Täter gelangten durch die vermutlich unverschlossene Hauseingangstür in das Gebäude. Das graue E-Bike Cube vom Typ Town RT-Hybrid ist ausgestattet mit zwei schwarzen Seitentaschen aus Leder. Der Diebstahlswert wird mit 2.631 Euro beziffert. (cf)

Diebe durstig auf Alkohol

Kodersdorf, OT Kodersdorf-Bahnhof, Am Bahnhof

27.01.2021, 6:30 Uhr - 29.01.2021, 9:45 Uhr

Vermutlich Durst auf Alkohol hatten die Diebe, welche im Zeitraum von Mittwoch zu Freitag in einen Keller in Kodersdorf einbrachen. Aus diesem wurden insgesamt 15 Flaschen Alkohol, unter anderem Pfefferminzlikör, Maibowle und Schokolikör entwendet. Sachschaden entstand keiner. Der Diebstahlschaden wird auf ca. 40 Euro geschätzt. (cf)

Werkzeug und Fahrrad aus Keller entwendet

Zittau, Rosa-Luxemburg-Straße

28.01.2021, 17:00 Uhr - 29.01.2021, 16:30 Uhr

Die Zeit von Donnerstag bis Freitagabend nutzten unbekannte Täter, um in ein Mehrfamilienhaus in Zittau einzusteigen. Dazu hebelten sie mit einem bisher unbekanntem Werkzeug ein Kellerfenster auf und gelangten dadurch in das Gebäude. Anschließend brachen die Unbekannten gewaltsam eine Kellertür auf und stahlen ein hochwertiges Carbon-Mountainbike der Marke Specialized Epic HT. Das Fahrrad hat einen Zeitwert von ca. 3.000 Euro. Außerdem entwendeten die Täter eine Werkzeugkiste, diverses Werkzeug und einen Rucksack der Marke Jack Wolfskin im Wert von ca. 320 Euro. Der verursachte Sachschaden beträgt 200 Euro. (cf)

Schockanrufe "falscher Polizist"

Löbau, OT Kittlitz, Löbauer Straße

29.01.2021, 14:15 Uhr

Am Nachmittag des 29.01.2021 wurde eine 82-jährige Frau von Betrügern telefonisch mit unterdrückter Rufnummer kontaktiert. Die Betrüger gaben sich als Görlitzer Polizisten aus und teilten der älteren Dame mit, dass ihr Sohn angeblich in einen Verkehrsunfall verwickelt wurde. Dieser soll einen Radfahrer angefahren haben, welcher daraufhin verstarb. Die unbekanntem Täter forderten von der Frau 30.000 Euro, um ihren Sohn vor dem Gefängnis zu bewahren. Die Dame reagierte skeptisch und beendete das Gespräch. Folgend informierte sie richtigerweise das Polizeirevier Zittau-Oberland über den Sachverhalt. Die 82-jährige wurde durch die Polizei über die Betrugsmasche aufgeklärt.

Am 29.01.2021 kam es insgesamt zu vier ähnlich gelagerten Fällen im Raum Löbau. Die Polizei rät zu einem gesunden Misstrauen. (cf)

Sachbeschädigung

Weißwasser, Werner-Seelenbinder-Straße

29.01.2021, 11:00 Uhr

Durch einen Bürger wurde die Beschädigung der Eingangstür einer ehemaligen Turnhalle auf der Werner-Seelenbinder-Straße in Weißwasser mitgeteilt. Nach Angaben des Hinweisgebers befanden sich zwei Löcher mit einem Durchmesser von je 5 cm in der Scheibe. Durch was diese verursacht wurden ist derzeit noch ungeklärt. Der entstandene Sachschaden wird mit ca. 200 Euro beziffert. (cf)